

Analyse der Geschichte des Silbers

24.03.2014

Erfolgreich auf den Silberpreis zu spekulieren, ist üblicherweise nicht leicht im Vergleich zu anderen Rohstoffen und Währungen. Bewegungen des Silberkurses waren über die Jahre geprägt von plötzlichen explosiven Richtungsschwankungen, gelegentlichen guten Trends und langen Zeiträumen der Konsolidierung. Es handelt sich um ein Investmentinstrument, das nicht leichtsinnig gehandelt werden sollte und eine historische Untersuchung der Silberpreisbewegung sollte vorgenommen und betrachtet werden, bevor eine Spekulationsstrategie ausgearbeitet wird.

Preisgeschichte von Silber

Während der 1970er verhielt sich Silber ziemlich typisch im Zuge der erstaunlichen Explosion der Rohstoffpreise, wie beispielsweise bei den Edelmetallen. Der Preis verdreifachte sich fast während der ersten Hälfte des Jahrzehnts bevor er konsolidierte und anschließend einen unglaublich dramatischen Anstieg von 1978 bis 1980 erlebte und in diesem Zeitraum fast 875% zulegte!

Innerhalb weniger Monate fiel der Kurs um mehr als 70% zurück, prallte dann wieder ab um mehr als 100% nach oben, bevor er sich während der ersten Jahre der 1980er in einem abwärts gerichteten Dreieckkonsolidierte. Schließlich fiel er wieder in seine Preisspanne von Mitte der 1970er zurück, die man möglicherweise als den "natürlichen" Silberpreis bezeichnen könnte.

Es folgte eine langfristige Konsolidierung von 1990 bis 2004, als sich der Kurs größtenteils innerhalb einer Spanne zwischen 3,40 \$ und 6,50 \$ aufhielt. Die nächsten Jahre über bildete sich eine höhere, bullische Basis, bevor eine steile Aufwärtsbewegung mit dem Rohstoffboom Ende der 2000er zusammentraf.

Von 2005 bis 2008 gab es einen dramatischen Kursanstieg um etwa 250%, gefolgt von einem nahezu ebenso tiefen und steilen Rückfall. Dann erfolgte eine Aufwärtsexplosion, die von 2008 bis 2011 anhielt und sogar noch dramatischer war, als der Boom der späten 1970er, wodurch der Kurs noch größere Höhen bis knapp unter 50 \$ erreichte, ein Anstieg von etwa 600% in nicht einmal zweieinhalb Jahren. Technisch betrachtet war dies sehr ähnlich zum Boom der 1970er. Seit 2011 erfolgt ein starkes Zurückfallen, das an das Muster der frühen 1980er erinnert.



Aus der Vergangenheit lernen

Basierend auf den Beobachtungen aus den frühen 1970ern können wir schließen, dass sich Silber lange still verhalten kann während Zeiten relativer globaler Wirtschaftsstabilität, bevor es in Zeiten der Krise und Ungewissheit in parabolischen Preisanstiegen explodiert und dann schließlich wieder ziemlich schnell auf sein ursprüngliches Level zurückfällt. Es ist eine ähnliche Geschichte wie bei Gold und diese zwei Edelmetalle waren schon immer sehr stark miteinander verbunden, dennoch zeigt Gold eine höhere Volatilität und zieht den mit Abstand größeren Teil des Spekulationsinteresses bei den Edelmetallen auf sich.

Es gibt keinen Grund, warum sich dieses Verhalten in Zukunft ändern sollte. Jeder, der also in Silber spekuliert, ist wahrscheinlich am besten beraten, wenn er während großer Angst vor globalen Wirtschaftskrisen kauft oder während eines sogenannten "Schwarzen Schwans" und dann verkauft, wenn die Angst nachlässt. Sich an eine kurzfristigere, rein technische Strategien zu halten, würde wahrscheinlich wesentlich weniger profitables Einkommen generieren.

Wenn wir uns daran halten, in die Vergangenheit zu schauen, lautet die große Frage, ob wir innerhalb der nächsten Jahre eine Wiederholung erleben werden von den Geschehnissen der 1980er Jahre, als die globale Wirtschaftsstimmung sich von einer Krise zu der Auffassung von Stabilität und Kontinuität wandelte. Bislang kann man sagen, dass trotz des Bullenmarktes immer noch mehr Angst herrscht als Mitte der 1980er.

Dies könnte bedeuten, dass der Silberrückgang nicht ganz mit dem übereinstimmt, was in den 1980ern passiert ist. Sollte er jedoch dem gleichen Muster folgen, könnten wir in den nächsten paar Jahren einen anhaltenden Preisabfall bei Silber erleben Richtung 10 \$, was einem weiteren steilen Rückgang von 50% entspräche.

Spekulanten, die davon ausgehen, dass der Welt noch weitere finanzielle Schocks und Paniken in den Jahren bevorstehen, sollten damit rechnen, dass sich dieses natürliche Abfallen umkehrt. In diesem Fall wäre es logisch, Silber wieder die 50 \$ erreichen zu sehen.

Eine technische Analyse

Es scheint deutlich, dass sich Silber technisch in einer großen, korrigierenden Abwärtsbewegung befindet. Eine kurzfristige technische Analyse kann von diesem Startpunkt aus entwickelt werden. Eine Grafik auf Tagesbasis zeigt den Abwärtstrend, aber auch ein bedeutendes, höheres Tief, was darauf schließen lässt, dass sich ein bärisches, enger werdendes Dreieck bildet:



Silver Future, Tagesgrafik April 2013 -2014

Ein aggressiver Short-Einstiegspunkt könnte sich bei der nächsten Berührung oder deutlichen Abstoßung

von der oberen Trendlinie ergeben. Ein konservativerer Ansatz wäre, auf einen anhaltenden Durchbruch unter die untere Trendlinie des Dreiecks zu warten. Ein Ansatz dazwischen wäre, auf die Bildung einer neuen bullischen, inneren Trendlinie zu warten und short nach einem Absacken unter diese einzusteigen.

© Adam Lemon

Dieser Artikel wurde am 16. März 2014 auf www.silver-phoenix500.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/200853-Analyse-der-Geschichte-des-Silbers.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).